Ahrensburger Zeitung vom 13.01.2014

Weitere Unterkunft für Asylbewerber in Ammersbek

Gemeinde mietet **Gebäude an der Lübecker Straße** in Hoisbüttel mit drei Wohnungen

AMMERSBEK :: Ammersbek hat vom 1. Februar an eine neue Unterkunft für Asylbewerber zur Verfügung. Die Gemeinde mietet dann das Gebäude an der Lübecker Straße 6 im Ortsteil Hoisbüttel an, wie Bürgermeister Horst Ansén beim Neujahrsempfang bekannt gab. In dem Haus befinden sich drei Wohnungen. „Nach dem Verkauf des Hauses haben wir umgehend Kontakt zum neuen Eigentümer aufgenommen", sagte Ansén weiter. Das Haus werde renoviert. Es sei nun eine „vernünftige Unterbringung" sichergestellt. Der Bürgermeister zeigte sich erleichtert, dass keine Wohncontainer für die Flüchtlinge errichtet werden müssen.

Ammersbeks Unterkunft für Asylsuchende an der Ohlstedter Straße ist voll belegt. Weitere Flüchtlinge leben in angemieteten Wohnungen, die sie aber im Frühjahr verlassen müssen. Da der Zustrom von Asylbewerbern weiterhin hoch sei, würden auch Ammersbek weitere Flüchtlinge zugewiesen werden, sagte der Bürgermeister. Im Oktober rechnete er für 2014 mit sechs weiteren Asylsuchenden in seiner Gemeinde. Ansén wollte daher prüfen, wo dort schnell Leichtbauten für sie errichtet werden könnten. (mats)

Die neue Asylbewerberunterkunft im Ortsteil Hoisbüttel Foto: Matthias Schatz